



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, D - 20095 Hamburg

Regionalausschuss Wilhelmsburg-Veddel

Klosterwall 8
D - 20095 Hamburg
Telefon 040 -42854 – 2450 Zentrale - 0
Telefax 040 -42790 – 1444
E-Mail: Pierre.Loesch@Hamburg-Mitte.Hamburg.de
Ansprechpartner: Pierre Lösch
Zimmer 1114A

Hamburg, den 05.04.2013

Niederschrift 18. Sitzung / 20. Legislatur

Gremium	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Sitzung am:	26.03.2013
Sitzungsort:	Mengestraße 19, Rathaus Wilhelmsburg, Raum 401, Großer Sitzungssaal
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr

Anwesend:

SPD-Fraktion:	Herr Weinreich Herr Rebensdorf Herr Holst Frau Klein Frau Thömen Frau Kewitz Herr Plaster	(stellv. Vors.)
FDP-Fraktion	Frau Westfehling	
CDU-Fraktion:	Herr Frommann Herr Howe Herr Skwiercz	
Die Grünen/GAL:	Herr Roszak Herr Inan Frau Lattwesen Frau Kodzynski	(Spr.)
DIE LINKE:	Herr Harms Herr Dührkop Frau Wolfram	
PIRATEN	Herr Jensen	
Bezirksamt Hamburg-Mitte:	Herr Schulz	(Regionalbeauftragter Wb.Vd.)
Publikum/Presse:	10 Personen	

Vor Eintritt in die Tagesordnung besteht für die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, Fragen aus dem kommunalen Bereich an den Regionalausschuss zu stellen.
Fragen wurden nicht gestellt.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 1	Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 4	Genehmigung der Tagesordnung

Die Anträge Wb 20/035/13 und Wb 20/036/13 werden als Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnungspunkte 7.09 (interfraktionell) und 7.10 (SPD) aufgenommen.

Der Antrag Wb 20/035/13 einstimmig, der Antrag Wb 20/036/13 mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion.

Der Sondermittelantrag Verikom wird in die Aprilsitzung verschoben.
Der Sondermittelantrag Kirchentag wird in die als TOP 10.1 aufgenommen.

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen einstimmig angenommen.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 5	Genehmigung der Niederschrift

5.1 Genehmigung der Niederschrift
über die 17. Sitzung der 20. Legislatur vom 26.02.2013 (öffentlicher Teil)

Frau Westfeling FDP bittet um Berichtigung ihrer Aussage. Sie habe keine und nicht eine gesagt

Die Niederschrift wird mit der Berichtigung einstimmig angenommen.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 6	Bericht

6.1 Berichte wurden nicht abgegeben.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 7	Anträge

**7.1. (Drucksache Wb 20/028/13 GRÜNE)
Thema Wegweisung Wilhelmsburger Museum**

Frau Kodrzyński (GRÜNE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**7.2. (Drucksache Wb 20/029/13 GRÜNE)
Thema: Fracking im Regionalbereich Wilhelmsburg-Veddel**

Herr Roszak (GRÜNE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Herr Rebensdorf (SPD) spricht sich für eine punktweise Abstimmung aus.

Herr Howe (CDU) zeigt sich verwundert, dass das Thema Fracking für die SPD als nicht wichtig genug für die Ladung eines Referenten gesehen werde.

Herr Weinreich (SPD) sehe schon die Wichtigkeit des Themas aber für den gesamten Bezirk und nicht nur für Wilhelmsburg. Daher sei das Thema auch mehr für den Umweltausschuss geeignet.

Punkt 1 des Antrages wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, GRÜNE, DIE LINKE und PI-RATEN abgelehnt.

Punkt 2 des Antrages wird einstimmig angenommen.

**7.3. (Drucksache Wb 20/030/13 GRÜNE)
Thema Anpassung der Deichhöhen**

Herr Roszak (GRÜNE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Herr Rebensdorf (SPD) und Frau Westfehling (FDP) können sich dem Antrag nicht anschließen, da es zu diesem Thema ein Workshop auf der Veddel gebe.

Herr Harms (DIE LINKE) könne den Punkten grundsätzlich zustimmen, möchte aber das Petitum um einen 3. Punkt erweitern.

Dieser Punkt solle wie folgt lauten:
Hilfsweise werden die Ergebnisse des grade stattfindenden Workshops dem Regionalausschuss zur Verfügung gestellt.

Punkt 1 des Antrages wird mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, GRÜNE, DIE LINKE und PI-RATEN abgelehnt.

Die GRÜNEN werden den Punkt 3. In ihrem Antrag mit aufnehmen.

Der Punkt 2. wird einstimmig angenommen.

Der Punkt 3. wird einstimmig angenommen.

**7.4. (Drucksache Wb 20/031/13 SPD)
Thema: die Straße "Bei der Windmühle" sanieren und die**

Wohnhäuser schützen

Herr Plaster (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.
Herr Frommann (CDU) plädiert dafür die betreffende Straße in die Liste der Straßen für die Grundsanie rung aufzunehmen und den Antrag entsprechend zu ändern.

Herr Plaster (SPD) schlägt vor den Punkt 1 um die Aufnahme in die Liste der zu sanierenden Straßen aufzunehmen.

Punkt 1. heißt jetzt:

Die Straße Bei der Windmühle zwischen Christoph-Cordes-Weg und Kirchdorfer Straße auf die Liste der Straßen zur Grundinstandsetzung aufgenommen und eine hohe Priorität eingeräumt wird.

Punkt 6 wird nach dem Wort Beschilderung die Worte „verständlicher wird“ durch die Worte „übersichtlicher gestaltet wird“ ersetzt.

Der Antrag wird einstimmig mit den Ergänzungen angenommen.

7.5. (Drucksache Wb 20/032/13 SPD)

Thema: Kosten teilen und Ehrenamt stärken.

Frau Klein (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Herr Frommann (CDU) halte den Antrag für zu allgemein, zumindest ein Haushaltstitel aus dem das Geld kommen solle, sollte genannt werden

Frau Kodrzynski (GRÜNE) spricht sich für den Antrag aus sehe jedoch auch Konkretisierungsbedarf im Petitem, da unklar sei wem die Kosten erstattet werden sollen.

Herr Harms (DIE LINKE) bittet um eine jährliche befristete Zuordnung der Mittel.

Nach einer Beratungspause gibt Herr Weinreich (SPD) bekannt, das der Petitem punkt 1 gestrichen und durch drei neue Punkte ersetzt.

- 1) Die Reinigung der Naturschutzgebiete auf Wilhelmsburg dauerhaft sicherzustellen
- 2) Die Reinigungskosten für 2013/14 in den Naturschutzgebieten durch die GöP bis zu 1000,- Euro im Jahr zu übernehmen.
- 3) Über den Erfolg der Maßnahmen soll dem Regionalausschuss spätestens im Herbst 2014 Bericht erstattet werden.

Der Antrag wird mit der Änderung einstimmig angenommen.

7.6. (Drucksache Wb 20/033/13 SPD)

Thema: Beschilderung der Regionalsportanlage Kirchdorf-Süd und der Tennisanlage des SV Wilhelmsburg

Frau Klein (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Herr Frommann (CDU) bezweifelt die Notwendigkeit einer zusätzlichen Beschilderung.

Der Antrag wird einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und DIE LINKE angenommen.

7.7. (Drucksache Wb 20/027/13 DIE LINKE)

Thema: Bannmeile von 500 Metern um das Bürgerhaus zur Eröffnung der IBA

Herr Harms (DIE LINKE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Insgesamt wurde von allen Fraktionen der unangemessene, massive Präsenz der Polizei sowie die hohe Anzahl der Wasserwerfer kritisiert. Nach einer kontroversen Diskussion wird der Antrag mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE bei Enthaltung von GRÜNE und PIRATEN abgelehnt.

**7.8. (Drucksache Wb 20/034/13 SPD, FDP)
Thema: Ökologische Fortentwicklung des Wilhelmsburger Ostens**

Herr Plaster (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Für eine Klärung von Begrifflichkeiten wird die Sitzung kurzfristig unterbrochen.

Herr Harms (DIE LINKE) kritisiert den letzten Satz, da dieser dazu führe das keine weiteren Naturschutzflächen entstehen würden.

Hierzu äußert sich Frau Westfehling (FDP) das dieser Satz unerlässlich sei, um zukünftige Probleme für Naturschutzflächen zu verhindern.

Der Antrag wird mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion angenommen.

**7.9. (Drucksache Wb 20/035/13 interfraktionell)
Thema: Opernfundus nach Wilhelmsburg?**

Frau Kodrzyński (GRÜNE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Folgende Änderungen der Petitionspunkte wurden vorab abgestimmt.

1. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten für die nächste Sitzung einen Referenten einzuladen, der das gesamte Projekt: **Opernfundus nach Wilhelmsburg / Neubau eines Gebäudes** vorstellen wird und für Fragen zur Verfügung steht. Hierbei spricht sich der Regionalausschuss dafür aus, das ein/Vertreter/in der Sprinkenhof AG, ein/e Vertreter/in der BSU sowie auch ein/e Vertreter/in des Bezirksamtes (Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt) zugegen sein möge.
2. Die Befragung ist in Form einer Anhörung zu gestalten.
3. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, die offenbar existierende Machbarkeitsstudie für die Umsiedlung des Opernfundus der Bezirksversammlung zur Verfügung zu stellen.

Herr Frommann (CDU) ergänzt, dass die CDU gerne mit aufgenommen hätte, dass man den Standort für ungeeignet halte, da diese Umsiedlung mehr geschaffenes zerstöre als neues Schaffe. Man werde dennoch dem Antrag zustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**7.10. (Drucksache Wb 20/036/13 SPD)
Thema: Einhaltung eines Mindestlohnes von 8,50 Euro bei der Internationalen Gartenschau**

Frau Klein (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Der Antrag wird einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion mit folgender Änderung angenommen:

Der Regionalausschuss Wilhelmsburg / Veddel *fordert die Verwaltung* auf deshalb die igs hamburg 2013 gmbh *in Gesprächen darauf hinzuwirken*, dass in den Verträgen mit der POLSTER.CATERING Grossveranstaltungs- und Cateringservice GmbH (GCS) und allen weiteren Auftragnehmern verbindlich sicherzustellen, dass

die Zahlung eines Mindestlohnes von 8,50 € für jede geleistete Stunde der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rechtssicher vereinbart wird und dass bereits abgeschlossene Arbeitsverträge, die den vereinbarten Mindestlohn unterschreiten, dementsprechend angepasst werden.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 8	Mitteilungen der Verwaltung

8.1 Mitteilungen liegen nicht vor

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 9	Beiräte

9.1 Die Vorlagen liegen nicht vor.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 10	Sondermittel

10.1 Antrag auf bezirkliche Sondermittel (Projektförderung Stadtteilkultur) zum Kirchentag (Feierabendmahl Stübenplatz)
Wenn der Antragsteller nachweisen kann dass er 250 Euro benötigt, werden bis zu 250 Euro bewilligt (einstimmig beschlossen).

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	26.03.2013
TOP 11	Verschiedenes

Der stellv. Vorsitzende

Für die Niederschrift

Michael Weinreich



Pierre Lösch
